



3500 Krems, Dr.-Karl-Dorrek-Straße 30
Austria

1080 Wien, Lenaugasse 3/10-
Austria

Universitätslehrgänge Psychotherapie - Fachspezifikum: Psychodrama

Sehr geehrte Interessentin! Sehr geehrter Interessent!

Wir freuen uns über Ihr Interesse an unserem Fachspezifikum Psychodrama.

Die nächsten Lehrgänge sind für **Frühjahr und Herbst 2018** geplant. Es sind dies die Lehrgänge 23- 27 (MSc oder akademisch), die von der Fachsektion Psychodrama des ÖAGG in Kooperation mit der Donau-Universität durchgeführt werden.

Start Lehrgang 23: 02.03.2018, Veranstaltungsorte: Salzburg/Krems

Start Lehrgang 24: 26.10.2018, Veranstaltungsorte: Wien/Krems

Start Lehrgang 25: 01.11.2019, Veranstaltungsorte: Graz/Klagenfurt

Sollten ausreichende Inskriptionen vorliegen, kann der Lehrgang 25 auch schon mit Oktober 2018 starten.

Start Lehrgang 26: 01.11.2019, Veranstaltungsorte: Wien/Krems

Start Lehrgang 27: 01.11.2019, Veranstaltungsorte: Salzburg/Linz

In der Beilage finden Sie das **Informationsblatt** und den **Studienplan**. Unterlagen, die Ihnen die nötigen Informationen für eine Entscheidung über Ihre Bewerbung bieten sollen. Der Bewerbungsbogen der Fachsektion Psychodrama im ÖAGG ist auf Nachfrage im Sekretariat erhältlich. Aufnahme und Ausbildungshoheit für das Fachspezifikum liegen beim ÖAGG, Fachsektion Psychodrama, Soziometrie und Rollenspiel.

Nach positiver Aufnahme in das Fachspezifikum Psychodrama über den ÖAGG erfolgt Ihrerseits die verbindliche Anmeldung mittels eines eigenen Bewerbungsbogens um einen Studienplatz für den Universitätslehrgang Psychotherapie an der Donau-Universität Krems (DUK).

Wir bieten mit diesem Lehrgang eine attraktive Möglichkeit für Menschen, die für ihre Psychotherapieausbildung eine kreative, lebendige und theoretisch fundierte Methode bevorzugen. Das Besondere am Psychodrama ist die Einladung zur Begegnung auf allen Ebenen des Menschseins. Dadurch gewinnen die Szenen auf der inneren, wie auch auf der äußeren Bühne des Lebens nachhaltig neue Qualität.

Sie erwerben in unserem Lehrgang sowohl Kompetenz für Gruppentherapie als auch für Einzeltherapie. Durch die Nutzung psychodramatischer Mittel für die Didaktik des Unterrichts in den theoretischen Fächern wird die Ausbildung lebendig gestaltet.

Wir hoffen, dass das für Sie ein ansprechendes Angebot ist und freuen uns, von Ihnen zu hören.

Krems/Wien, im November 2017

Für das Lehrgangleitungsteam mit freundlichen Grüßen,

Mag. Sabine Kern, MSc; (Lehrgangsbetreuung für Lehrgang 24)

Hannelore Houdek, MSc (Lehrgangsbetreuung für Lehrgang 23 und 27)

Mag. Gerda Trinkel, MSc (Lehrgangsbetreuung für Lehrgang 25)

Monika Wicher, MSc (Lehrgangsbetreuung für Lehrgang 25)

Katharina Chalupsky, Msc (Lehrgangsbetreuung für Lehrgang 24 und 26)

Mag. Doris Nowak-Schuh, Msc (Lehrgangsbetreuung für Lehrgang 23 und 27)

Christine Pichelhöfer, Msc (Lehrgangsbetreuung für Lehrgang 26)

Mag. Sonja Hintermeier, Msc und Karl Grimmer, MSc (Ausbildungsleitung)

Informationen für InteressentInnen der Universitätslehrgänge Psychotherapie Master of Science (Psychotherapie) oder Akademische/r Psychotherapeut/in Fachspezifikum: Psychodrama (PD 19 bis 23)

1. Bewerbungen

Der Lehrgang wird berufsbegleitend durchgeführt. Er ist für die TeilnehmerInnen sowohl mit einem großen Zeit- und Arbeitsaufwand, als auch mit einem beachtlichen finanziellen Aufwand verbunden. Wir wollen deshalb InteressentInnen möglichst umfangreich informieren, um ihnen damit eine Entscheidungsgrundlage für die Teilnahme am Lehrgang zu liefern. Aber auch wir benötigen Informationen, um Sie als TeilnehmerInnen beraten zu können.

Bitte schicken Sie

1. den ausgefüllten **Bewerbungsbogen** (im Sekretariat der Fachsektion Psychodrama erhältlich) und
2. eine **Bestätigung über den Abschluss des psychotherapeutischen Propädeutikums**

an die Adresse: ÖAGG - Fachsektion Psychodrama

Sekretariat

Lenaugasse 3/10

1080 Wien

Tel.: + 43 (0)1 255 99 88; psychodrama@oeagg.at

Wenn Sie glauben, dass bereits absolvierte Ausbildungen einen Teil des Lehrangebots ersetzen, legen Sie bitte einen Unterrichtsplan (mit Anzahl der Semesterwochenstunden, Prüfungsplan, ECTS-Punkte) der von Ihnen besuchten Lehrgänge sowie Kopien von Zeugnissen oder Diplomen bei.

Das Psychotherapiegesetz regelt die Anrechnung von Gegenständen und Prüfungen allerdings sehr restriktiv (PthG, §12). Anrechnungen führen in der Regel zu keiner Minderung der Teilnahmegebühren.

2. Zulassungsvoraussetzungen

Voraussetzung für die Zulassung zum Universitätslehrgang Psychotherapie mit Master-Abschluss ist nach positiv absolviertem Aufnahmeverfahren beim ÖAGG entsprechend dem Psychotherapiegesetz zuzüglich einer Studienberechtigung:

- Vollendung des 24. Lebensjahres
- Absolvierung des Propädeutikums
- Erfüllung der beruflichen Voraussetzungen bzw. Ausnahmeregelungen (lt. Psychotherapiegesetz, §10)

Personen ohne Studienberechtigung inskribieren im akademischen Lehrgang, können aber während der Psychotherapieausbildung die Studienberechtigung nachholen.

Der akademische Lehrgang unterscheidet sich vom Master-Lehrgang ausschließlich durch den Umfang der schriftlichen Abschlussarbeit.

Sollten Sie sich unsicher sein, ob Sie die Zulassungsvoraussetzungen erfüllen, so kontaktieren Sie uns bitte. Wir beraten Sie gerne.

Fragen bezüglich der Zulassung richten Sie bitte an die jeweilige Lehrgangsbetreuerin:

- Lehrgang 24:** Mag. Sabine Kern, MSc: 0699/10588878,
sabine.kern@psychodramazentrum.at
- Lehrgang 26:** Katharina Chalupsky, Msc: 069910547389
chalupsky@gmx.at
- Lehrgang 23 und 27:** Hannelore Houdek, MSc: 0676/ 7575925
hannelore.houdek@gmx.at
- Lehrgang 25:** Mag. Gerda Trinkel, MSc (für Studierende aus dem Raum
Klagenfurt) 0664/5155449 gerdatrinkel@aon.at
- Monika Wicher, MSc (für Studierende aus dem Raum Graz)
0664/1405750 monika.wicher@aon.at

Über die Zulassung zum Fachspezifikum wird nach Absolvierung eines Aufnahmeverfahrens im Rahmen des Ausbildungsvereins ÖAGG entschieden:

3. Aufnahmeverfahren

Das Aufnahmeverfahren wird von der Fachsektion Psychodrama im ÖAGG durchgeführt. Grundsätzlich erfolgt die Aufnahme nach der zeitlichen Reihenfolge der Anmeldung.

Für die endgültige Zusage des Studienplatzes sind

- a) ein Zulassungsgespräch mit der zuständigen Lehrgangsbetreuerin und
 - b) ein Psychodrama-Seminar bei einer Lehrperson mit voller Lehrbefugnis zu absolvieren.
- Danach wird über die Aufnahme entschieden.

Aufnahmeablauf: Nach Einlangen des Bewerbungsschreibens und Ihrer Unterlagen teilen wir Ihnen mit, ob Sie die Zulassungsvoraussetzungen erfüllen. Sie erhalten ein „Zulassungsformular“, auf dem Sie bitte das Zulassungsgespräch und das Auswahlseminar bestätigen lassen.

Nach erfolgreicher Absolvierung dieses Zulassungsverfahrens beim ÖAGG und Aufnahme in das Fachspezifikum ist der Bewerbungsbogen für den Universitätslehrgang Psychotherapie auszufüllen und an die zuständige Lehrgangsbetreuerin der Donau-Universität Krems (Fr. Kreibich) zu übermitteln. Wenn alle formalen Kriterien erfüllt sind, erhalten Sie eine fixe Zusage für den Studienplatz an der Donau-Universität Krems.

Einführungs- und Aufnahmeseminare: siehe Website: www.psychodrama-austria.at

4. Informationen über den Lehrgang

Der Lehrgang findet berufsbegleitend in Form von Blocklehrveranstaltungen (Modulen) statt, pro Semester ca. 6 Wochenenden zu jeweils zwei bis drei Tagen.

TeilnehmerInnenzahl: maximal 16 Personen pro Lehrgang

Abschluss:

Der Lehrgang schließt mit der Berechtigung ab, beim Ministerium um Aufnahme in die PsychotherapeutInnenliste anzusuchen und diesen Beruf selbständig auszuüben. Nach dieser Eintragung wird Ihnen von der Donau-Universität Krems der akademische Grad Master of Science (Psychotherapie) oder die Bezeichnung „Akademische/r Psychotherapeut/in“ verliehen.

Träger:

Das Fachspezifikum Psychodrama wird im Rahmen des Universitätslehrgangs Psychotherapie in Kooperation mit der Donau-Universität Krems gemeinsam mit dem Verein ÖAGG (Fachsektion Psychodrama, Soziometrie und Rollenspiel), dem größten Anbieter von Psychotherapieausbildungen in Österreich, durchgeführt. Der ÖAGG hält die Ausbildungshoheit für das Fachspezifikum. Das Fachspezifikum und der Universitätslehrgang können nur abgeschlossen werden, wenn auch die laut Verordnung des Universitätslehrgangs Psychotherapie nachzuweisenden Ausbildungsteile des ÖAGG-Curriculums absolviert wurden. Die Abschlussprüfung des Universitätslehrgangs ist gleichzeitig die Abschlussprüfung für das Fachspezifikum.

Lehrgangsbetreuung:

Jeder Lehrgang wird über die Studiendauer von jeweils 2 LehrgangsbetreuerInnen aus dem Kreis der Lehrenden begleitet (siehe Seite 8). Sie kümmern sich in Kooperation mit der DUK um sämtliche Informationen an die TeilnehmerInnen und an die Lehrenden, und um den organisatorischen Ablauf der Lehrveranstaltungen (Terminpläne, Organisation der Seminarräume etc.).

5. Lehrgangsziele

Die Studierenden des Fachspezifikums Psychodrama sollen befähigt werden, psychische Störungen in ihren verschiedenen Ausprägungen zu behandeln, und für den Heilungsprozess die Mittel psychodramatischen Handelns auf der Grundlage psychodramatischer Theorie zu nutzen. Ziel der Ausbildung ist es, psychodramatische Kompetenz sowohl für Gruppenpsychotherapie wie auch für Therapie von Einzelpersonen dem aktuellen Wissensstand gemäß zu vermitteln. In den Lehrveranstaltungen wird Psychodrama auch als didaktisches Mittel genutzt.

Als Voraussetzung für psychodramatisches Handeln fördern wir die Entwicklung eines hohen persönlichen Entwicklungsstandes, legen Wert auf einen hohen Standard in Persönlichkeits- und Entwicklungspsychologie, Soziometrie und Rollentheorie, sowie auf qualitätsvolle Theorie-Praxis-Verschränkung. Ressourcenorientierung ist der Methode des Psychodramas inhärent.

Generelles Ziel ist die Vermittlung von psychodrama-therapeutischer Handlungskompetenz, die gleichermaßen aus Spontaneität und Kreativität in heilsamer Begegnung wie auch aus theoretischem Wissen schöpfen kann.

6. Studiendauer

Die Universitätslehrgänge Psychotherapie, Fachspezifikum: Psychodrama sind geregelt nach dem Curriculum 2008 der Fachsektion Psychodrama im ÖAGG.

Das Curriculum 2008 umfasst 2151 UE. Dies entspricht 180 ECTS-Punkten.

Die Ausbildung kann in einer Studiendauer von 7 Semestern absolviert werden. Erfahrungsgemäß dauert bei den meisten AbsolventInnen die Ausbildungszeit wegen des erforderlichen Praxiserwerbs 2 bis 3 Semester länger als die Mindeststudienzeit.

Die Zeitpläne mit Ortsangaben der Lehrgänge erhalten Sie im Sekretariat der Fachsektion Psychodrama im ÖAGG. Wenn Sie für die Absolvierung der Ausbildung die Studiendauer von 7 Semestern überschreiten, bleiben Sie weiterhin an der Donau-Universität Krems inskribiert und setzen Ihr Studium fort (es fällt dann eine Gebühr von derzeit € 100,00 pro Semester an).

7. Anmeldeschluss

Bewerbungen werden bis fünf Wochen vor Beginn eines neuen Lehrgangs entgegengenommen. Sobald die HöchstteilnehmerInnenzahl (16) erreicht ist, setzen wir die weiteren InteressentInnen auf eine Warteliste für den nächsten Lehrgang. Bei Ausscheiden eines Teilnehmers bzw. einer Teilnehmerin rücken diese nach bzw. werden für den nächsten Lehrgang gereiht.

8. Gesamtkosten des Lehrgangs

Die Lehrgangsgebühr für den Lehrgang 23 beträgt € 32.600,00, für MSc 24 € 32.900,00 (davon sind € 16 450 an die Donau-Universität Krems zu bezahlen und der Rest wird über den ÖAGG abgerechnet).

Für die Lehrgänge 25-27 betragen die Kosten 32.900 plus der Indexanpassung für den ÖAGG-Teil.

Der ÖAGG-Teil ist entweder direkt an den Verein oder an den/die LehrtherapeutIn (Einzellehrtherapie, ...) zu bezahlen.

Die Teilnahmegebühr der Donauuniversität kann in 7 Raten beglichen werden. Ein Teilzahlungsplan für die Anteile, die über die Fachsektion Psychodrama abgerechnet werden, ist im Sekretariat der Fachsektion erhältlich.

Informationen für ein Bildungsdarlehen finden Sie unter:

<http://www.donau-uni.ac.at/de/studium/stipendien/index.php?cursor=2>

Anrechnungen führen grundsätzlich nicht zu einer Verringerung der Teilnahmegebühr.

Im Falle eines Abbruchs des Lehrgangs von Seiten des/der Studierenden müssen die Teilnahmegebühren des Universitätslehrgangs weiter bis zur Gesamthöhe beglichen werden. Eine Fortsetzung der Ausbildung zu einem späteren Zeitpunkt ist dann in einem eventuell später startenden Lehrgang ohne weitere Kosten möglich (ausgenommen der € 100,00 pro Semester für die Weiterinskription). Beachten Sie bitte die Richtlinien zur Durchführung von Universitätslehrgängen der Donau-Universität Krems, die auf der letzten Seite des DUK-Bewerbungsbogens angeführt sind.

Im Falle eines negativen Screenings nach Ende des ersten Ausbildungsabschnittes ist ein Ausstieg ohne weitere Kosten möglich.

Lehrveranstaltungen der DUK, Pflichtveranstaltungen des Fachspezifikums, Moodle-Lehrgangsplattform (E-Campus), Begutachtungen der schriftlichen Abschlussarbeit (Master oder akademisch), Abschlussprüfung des Universitätslehrgangs und die Betreuung (ÖAGG und DUK) sind durch die Teilnahmegebühr gedeckt. Skripten und Unterlagen werden elektronisch in der Moodle-Lehrgangsplattform zur Verfügung gestellt. Sie benötigen einen Internetzugang.

Die Mitgliedschaft im ÖAGG ist verpflichtend. Der Beitrag ist nicht in den Lehrgangskosten enthalten (Mitgliedsbeitrag ÖAGG 2017: € 151,00). Dieser wird jährlich in der Generalversammlung im April neu festgesetzt).

9. Prüfungen und schriftliche Arbeiten

Der Universitätslehrgang Psychotherapie und damit das Fachspezifikum Psychodrama wird nach Absolvierung aller erforderlichen Elemente und nach positiver Beurteilung der Master Thesis oder der akademischen Abschlussarbeit (ohne Studienberechtigung) mit einer mündlichen Abschlussprüfung abgeschlossen, die sich aus fünf Teilprüfungen zusammensetzt.

Schriftliche Arbeit

Die Verordnung des Universitätslehrgangs Psychotherapie sieht das Verfassen eines in sich geschlossenen wissenschaftlichen Textes (Leistungsnachweis) vor, der auch als Vorbereitung für die Master Thesis oder akademische Abschlussarbeit dient. Die Beurteilung erfolgt durch die Lehrgangsleitung.

Master Thesis / akademische Abschlussarbeit

Die Master Thesis ist als umfassende schriftliche wissenschaftliche Arbeit zu erstellen. Ihr Thema ist aus dem Bereich der Psychotherapie bezogen auf das Fachspezifikum Psychodrama zu wählen. Das Thema ist von der Lehrgangsleitung zu genehmigen. Mit der Master-Thesis haben die Studierenden ihre Befähigung zur selbstständigen wissenschaftlichen Untersuchung einer therapielevanten Fragestellung nachzuweisen. Vorgangsweise, Format, Umfang etc. sind den jeweils aktuellen Master Thesis Richtlinien zu entnehmen.

Die akademische Abschlussarbeit unterscheidet sich im Umfang von der Master-Thesis, entsprechende Informationen sind auch den Richtlinien für diese schriftliche Arbeit zu entnehmen.

Die Richtlinien werden in einer eigenen Moodle-Plattform „Unterlagen allgemein – FB 2“ den Studierenden zur Verfügung gestellt.

10. Abschluss

Nach Eintragung in die PsychotherapeutInnenliste verleiht die Donau-Universität Krems den akademischen Grad: MSc - Master of Science (Psychotherapie). Dieser Titel wird dem Namen nachgestellt (siehe: Mustermann, MSc);

oder wenn die Inskription im akademischen Lehrgang erfolgte (ohne Studienberechtigung): die Bezeichnung: Akademische/r PsychotherapeutIn.

11. Evaluation und Begleitforschung

Wir bemühen uns um eine hohe Qualität der Ausbildung. Dazu trägt die laufende Evaluation des Lehrplans, des Lehrgangs und der Lehrpersonen gemäß den Richtlinien der Donau-Universität Krems und des ÖAGG bei. Die Studierenden evaluieren mittels anonymer Fragebögen laufend die Lehrveranstaltungen und den gesamten Lehrgang mittels einer Eingangs-, und Abschlusserhebung sowie einer kurzen Nachbefragung nach Beendigung der Psychotherapieausbildung.

12. Anrechnungsmöglichkeiten für die fachspezifische Weiterbildung in Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie

Das Psychodrama besitzt theoretisch fundierte und praxisbewährte Modifikationen zum Einsatz in der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie. Viele PsychodramatikerInnen arbeiten sowohl im Einzel- als auch im Gruppensetting mit Kindern und Jugendlichen. Die Fachsektion Psychodrama, Soziometrie und Rollenspiel im ÖAGG bietet seit vielen Jahren eine Weiterbildung für PsychotherapeutInnen in Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie an. An dieser Weiterbildung können auch AusbildungsteilnehmerInnen aus dem Fachspezifikum ab Praxiszulassung (PsychotherapeutIn in Ausbildung unter Supervision) teilnehmen.

Nähere Informationen zur Weiterbildung finden sie auf der Homepage (www.psychodrama-austria.at/psychodramatherapie/kinder-jugendlichentherapie/)

13. ReferentInnen

sind in- und ausländische erfahrene LehrtherapeutInnen, HochschullehrerInnen und PraktikerInnen.

LehrtherapeutInnen mit voller Lehrbefugnis:

Gabriele Biegler-Vitek, MSc
Prof. Kurt Fellöcker, MA, MSc
Dr. Renate Gänzle
Karl Grimmer, MSc
Dr. Karoline Hochreiter
Mag. Sonja Hintermeier, MSc
Mag. Sabine Kern, MSc
Dr. Helmut Kronberger, MSc
DSA Norbert Neuretter
Hildegard Pruckner, MSc
Roswitha Riepl, MSc
Mag. Thomas Sageder, MSc
Maria -Theresia Schönherr, MSc
Prim. Dr. Manfred Stelzig, MSc
Mag. Gerda Trinkel, MSc
Monika Wicher, MSc

LehrtherapeutInnen mit partieller Lehrbefugnis:

Dr. Ulrike Altendorfer-Kling
Mag. Dr. Ursula Apolloner, MSc
Mag. Angela Bichl
Regina Bulian, MSc
Katharina Chalupsky, MSc
Veronika Garstenauer, MSc
Wolfgang Hofer, MSc
Hannelore Houdek, MSc
Dr. Hildegard Lindner
Mag. Karin Leitgeb, MSc
Mag. Doris Nowak-Schuh MSc
Dr. Christian Pajek
Christine Pichelhöfer, MSc
Dr. Eva Preißler
Hannelore Stollewerk MSc
Monika Stamenkovic-Strobl
Dr. Andreas Voglsam
Dr. Bettina Waldhelm-Auer
Ass. Prof. Mag. Dr. Michael Wieser
Prof. Mag. Hermann Wilhelmer
Elisabeth Zahrl-Weis MSc
Mag. Dr. Sigrid Zeichen

GastdozentInnen:

Dr. Hildegard Knapp MSc
Dipl.-Psych. Dr. Michael Schacht
Sabine Spitzer-Prochaska MSc

Stand März 2018, Änderungen vorbehalten

Sekretariate:

Österreichischer Arbeitskreis für Gruppentherapie und Gruppendynamik Fachsektion Psychodrama, Soziometrie und Rollenspiel

Sekretariat

Lenaugasse 3/10, 1080 Wien, Austria

Tel.: + 43 (0)1 255 99 88

psychodrama@oeagg.at

www.psychodrama-austria.at

Donau-Universität Krems

Department für Psychotherapie und Biopsychosoziale Gesundheit

Frau Ingeborg Kreibich

Dr.-Karl-Dorrek-Straße 30

3500 Krems, Austria

Tel.: +43 (0)2732 893-2638

ingeborg.kreibich@donau-uni.ac.at

www.donau-uni.ac.at/psymed/oeaggpd

Lehrgangsbetreuung:

Lehrgang 25

Mag. Gerda Trinkel, MSc (Klagenfurt) 0664/5155449, gerdatrinkel@aon.at

Monika Wicher, MSc (Graz) 0664/1405750, monika.wicher@aon.at

Lehrgang 23 und 27

Hannelore Houdek, MSc: 0676/ 7575925, hannelore.houdek@gmx.at

Mag. Doris Nowak-Schuh Msc: 0699/10816110, praxis@nowak-schuh.at

Lehraana 24

Mag. Sabine Kern, MSc: 0699/10588878, sabine.kern@psychodramazentrum.at

Katharina Chalupsky, MSc: 0699/10547389, chalupsky@gmx.at

Lehrgang 26

Katharina Chalupsky, MSc: 0699/10547389, chalupsky@gmx.at

Christine Pichlhöfer, Msc: 0699/11014483, psychodrama@networks.at

Ausbildungsleitung der Fachsektion Psychodrama im ÖAGG und Lehrgangsleitung des Psychodrama-Lehrgangs an der DUK:

Mag. Sonja Hintermeier, Msc: 0676/3636545, praxis@sonjahintermeier.at

Karl Grimmer, MSc: 01/596 40 42, karl.grimmer@chello.at

	UE	Sum	SWS	ECTS
A) Kerncurriculum	550			
1. Theorie der gesunden und psychopathologischen Persönlichkeitsentwicklung	60		4	8
1.1 Rollentheorie u. Entwicklungspsychologie nach Moreno	30			
1.2 Soziometrie	10			
1.3 Handlungs- und Rollenpathologie	20			
2. Methodik und Technik	100		6,66	13
2.1 Theorie und entwicklungspsychologische Begründung der Psychodramatechniken	16			
2.2 Unterstufengruppe II.	36			
2.3 Entstehung, Geschichte und philosophischer Hintergrund des Psychodramas	8			
2.4 Methodik und Anwendungsbereiche des Monodrama	40			
3. Persönlichkeits- und Interaktionstheorien	50		3,33	6
3.1 Methodik und Anwendung der Soziometrie	20			
3.2 Unterstufengruppe III	30			
4. Spezielle Theorie	90		6	12
4.1 Unterstufengruppe IV	50			
4.2 Krisenintervention	30			
4.3. Diagnostik	10			
5. Identitätsentwicklung zum/zur PsychotherapeutIn	240		16,7	33
5.1 Sachgemäße Handhabung der psychotherapeutischen Beziehung/ Oberstufengruppe	160			
5.2 Umgang mit Arbeitsbelastung als PsychotherapeutIn/Supervision der Praxis	20			
5.3 Erweiterung von Geduld, Toleranz und Empathiefähigkeit einschl. theor. Grundlagen/Supervision d. Praxis	40			
5.4 Unterstufengruppe V (Ethische Problematiken/Anwendungsgebiete)	30			
Zwischensumme		550	36,7	72
B) Vertiefungscurriculum				
Supervidierte Praxis (600) + supervidiertes Praktikum (550)	1150		76,7	85
Literaturstudium und Psychotherapieforschung	40		2,66	
Schriftliche Arbeit				3

Masterthesis	6			20
Masterthesis-Betreuung		1200		
Summe		1746	153	180
Gesamt				
C) ÖAGG Curriculum				
Einzellehrtherapie (Monodrama)	80			
Praktikumssupervision (20 UE Gruppe, 10 UE Einzel)	30			
Anwendungs- und störungsspezifische Seminare	85			
Imaginative, kreative und symbolorientierte Technik	40			
Supervision der Praxis	60			
Masterthesis	16			
Unterstufengruppe I.	94			
Summe ÖAGG		405		
Gesamtsumme Ausbildung		2151		